



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 28. bis 29.10.2025

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

An einem Kreisverkehr in der Victor-Blüthgen-Straße in **Zörbig** kam eine 67-jährige Hyundaifahrerin am 28.10.2025 gegen 11 Uhr aus bislang unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen ein Verkehrszeichen. An ihrem PKW entstand Sachschaden in Höhe von etwa 3.000 Euro. Die Schadenssumme am Verkehrsschild beläuft sich auf ungefähr 250 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Beim Befahren der Straße des Aufbaus in **Gröbzig** kollidierte eine 51 Jahre alte Lenkerin eines PKW Dacia am 29.10.2025 gegen 7 Uhr mit einem am rechten Fahrbahnrand abgeparkten PKW Mazda. Der Schadensumfang wurde für beide Autos mit je circa 2.000 Euro angegeben.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

In der Dürener Straße in **Bitterfeld**-Wolfen prallte ein 23-Jähriger, der mit seinem Lastenrad auf dem dortigen Radweg unterwegs war, am 28.10.2025 gegen 22 Uhr gegen ein Verkehrszeichen. Der Mann zog sich dabei leichte Verletzungen zu. Sein Pedelec wies Beschädigungen auf. Der finanzielle Umfang liegt bei geschätzten 200 Euro. Am Verkehrszeichen konnte kein Schaden festgestellt werden.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Annähernd 11.000 Euro Sachschaden verzeichnete die Polizei bei einem Verkehrsunfall am 29.10.2025 gegen 10.30 Uhr in **Wulfen**. Ersten Ermittlungen zu Folge beabsichtigte eine 59-Jährige mit einem PKW Opel von der Straße „Markt“ aus kommend in den Kreuzungsbereich zur Diebziger Straße/Marktstraße einzufahren. Dabei kam es zu einem Zusammenstoß mit dem PKW Skoda eines 66 Jahre alten Mannes, der auf der Diebziger Straße in Richtung Marktstraße unterwegs war. Personen wurden nicht verletzt.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Polizei überwachte am 29.10.2025 in der Saarstraße in **Bitterfeld**-Wolfen die Einhaltung der innerörtlichen Geschwindigkeit. Im Zeitraum von 8 bis 10 Uhr konnten acht Fahrzeugführer festgestellt werden, die die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h nicht eingehalten hatten. Der Spitzentreiter war mit 54 km/h unterwegs.

Kriminalitätslage

Einbruchsdiebstahl

In **Aken** kam es am 28.10.2025 in der Straße "Zum Burglehn" zu einem Einbruch in ein Einfamilienhaus. Die Täter drangen zwischen 18 und 20 Uhr über eine zuvor gewaltsam geöffnete Tür in das Innere ein und durchsuchten sämtliche Räumlichkeiten nach Wertgegenständen. Entwendet wurden Bargeld in unterer vierstelliger Höhe, Ausweispapiere und mehrere Geldkarten. Der Gesamtschaden beläuft sich auf rund 3.000 Euro. Die Kriminalpolizei war zur Spurensuche vor Ort im Einsatz.

Erschleichen von Leistungen

Ein Taxifahrer beförderte einen Mann gegen 18 Uhr des 28.10.2025 von Trebbichau an der Fuhne aus zu einem Supermarkt in der Merziener Straße in **Köthen**. Als er dort ausstieg, gab er an, die angefallenen Kosten in Höhe von circa 45 Euro nicht entrichten zu können. Der 57 Jahre alte Fahrer begab sich daraufhin zur Polizei und erstattete Anzeige. Der unbekannte Mann wurde als circa 40 bis 50 Jahre alt, etwa 1,80 Meter groß, von kräftiger Gestalt, glatzköpfig und mit einer braunen Jacke und einer Jogginghose bekleidet beschrieben. Gegen ihn wird nun wegen Erschleichens von Leistungen ermittelt. Laut Gesetzgeber ist für dieses Vergehen eine Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder eine Geldstrafe vorgesehen.

Diebstahl

In den Mittagsstunden des 28.10.2025 wurde eine 59-Jährige auf einem Friedhof im Boneschen Weg in **Zerbst** bestohlen. Die Frau hatte gegen 13 Uhr ihre schwarze Handtasche an einer Grabstätte abgestellt. Sie begab sich nun zu einer sich nur wenige Meter entfernten Wasserentnahmestelle um ihre Gießkanne zu befüllen. Als sie nach kurzer Zeit zurückkehrte, war die Handtasche weg. Offenbar hatten die Diebe den unbeobachteten Moment ausgenutzt und die Tasche samt Geldbörse, Ausweisdokumenten, einer Bankkarte, einem Mobiltelefon und Bargeld im mittleren dreistelligen Bereich entwendet. Nur wenig später konnte das Handy in der Straße „Wallgrund“ geortet werden. Bei der Absuche der Örtlichkeit wurde die Handtasche samt Inhalt in einem Gebüsch liegend wieder aufgefunden. Lediglich den Geldbetrag hatten die Täter entnommen.

Einbruchsdiebstahl

In der Nacht vom 28. zum 29.10.2025 wurde die Seitenscheibe eines Transporters, der in der Straße „Am Bahnhof“ in **Marke** abgestellt war, zerstört. Aus dem Innenraum stahlen der oder die Täter Arbeitsbekleidung, Werkzeuge und einen

geringen Bargeldbetrag. Die Höhe des Stehlschadens liegt bei annähernd 220 Euro. Mit der Tat im Zusammenhang stehen könnte ein unbekannter Mann, der als schlank beschrieben wurde und zur Tatzeit mit einer grauen Hose, einem grünen Pullover und einer schwarzen Weste bekleidet gewesen sein soll.

Sachbeschädigung

Ein 67-Jähriger traute seinen Augen nicht, als er am 29.10.2025 gegen 7.30 Uhr am Heideturmplatz in **Zerbst** eine Axt im Glaseinsatz der Eingangstür eines Modemarktes stecken sah. Der Mann informierte die Polizei. Auch für die Beamten war es kein alltägliches Bild. So hatten wohl Unbekannte in der vergangenen Nacht mittels Werkzeuggewalt versucht die Scheibe einzuschlagen. Dies gelang ihnen jedoch nicht. Das Beil verkeilte sich und klemmte in der Scheibe fest. Ob die Täter in blinder Zerstörungswut vorgingen oder in den Markt einbrechen wollten, ist derzeit noch unklar.

Einbruchsdiebstahl

Als der Nutzer einer Garage in einem Komplex im Ring der Bauarbeiter in Bitterfeld-**Wolfen** am 29.10.2025 gegen 12.30 Uhr seine Unterstellmöglichkeit aufsuchte, musste er feststellen, dass Diebe hier am Werk waren. Die Unbekannten hatten das Torschloss manipuliert und sich so Zutritt zum Inneren verschafft. Hier hatten sie es auf einen Satz Winterräder im Wert von ungefähr 1.000 Euro abgesehen.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39

06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de